

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Roswitha111“ vom 15. November 2021 19:26

[Zitat von laleona](#)

In der Kleinstadt meiner Mutter gibt es (wohl) einen Arzt, der falsche Impfbestätigungen ausstellt. Das hat meine Mutter von ihrem eigenen Arzt gesagt bekommen. Daraufhin wollte sie wissen, was sie tun könne und der Arzt meinte: nichts, selbst das Gesundheitsamt wisse Bescheid, habe aber keine Beweise (wie auch).

Ich würde es demjenigen bei passender Gelegenheit ins Gesicht sagen, dass ich nicht glaube, dass er wirklich geimpft ist. Einfach nur, damit er Widerstand spürt, so gering er sein mag. Passende Gelegenheit halt.

Ach, das ist schon blöd.

PS Du könntest ihn auch scheinheilig fragen, was ihn zu seinem Sinneswandel bewegt hat und ob er Nebenwirkungen hatte und ob man diese Impfungen miteinander machen dürfe und ob der Abstand auch bei Masern richtig eingehalten wurde. Einfach ins Gespräch verwickeln, dann muss er sich immer wieder rausreden und du siehst ihn schwitzen (auch wenn er äußerlich grinst). Sehr unwahrscheinlich, aber ja nicht gänzlich ausgeschlossen, dass du das Gefühl bekommst, dass er tatsächlich die Wahrheit erzählt. Du wirst es spüren.

Lass dich und unsre Gesellschaft nicht unterkriegen (bin gerade pathetisch, oder 😊).

Danke, das werd ich mal machen.

Sein Chef (er ist bei einer gemeinnützigen Organisation angestellt) lässt sich jetzt nochmal den Impfpass zeigen und wird ihm auch noch ein paar Fragen dazu stellen.